

„Den Gefallenen ein Gesicht geben“

**Die getöteten Soldaten der
Weltkriege aus Westernkotten**

Vortrag von Wolfgang Marcus

„Den Gefallenen ein Gesicht geben“

- Ausgangspunkt meiner Recherchen war ein Buch von Karl-Friedrich Hillesheim als Altenrüthen > siehe rechts!
- Zunächst die Gefallenen des Ersten Weltkriegs aus Westernkotten in alphabetischer Reihenfolge, jeweils 10 pro Spalte, danach – soweit vorhanden – die Todesanzeigen!



I. Weltkrieg

Von B bis J

- 1. Boberschmidt, Anton
- 2. Broermann, Heinrich
- 3. Dabrock, Theodor
- 4. Dietz, Anton
- 5. Dietz, Fritz
- 6. Feldewert, Heinrich
- 7. Feldewert, Josef
- 8. Galke, Richard
- 9. Gosedopp, Josef
- 10. Gudermann, Heinrich
- 11. Hense, Heinrich
- 12. Hense, Heinrich
- 13. Hilverling, Lorenz
- 14. Hilverling, Heinrich
- 15. Hörster, Josef
- 16. Jacobi, Clemens
- 17. Jacobi, Johannes
- 18. Johannknecht, Heinrich
- 19. Jungemann, Theodor
- 20. Jungemann, J.

1. Boberschmidt, Anton 2. Broermann, Heinrich



Wiederlehn war seine und
unsere Hoffnung.

Heute erteilte uns die tieferschütternde Nachricht,
daß am 6. November 1918 unser lieber Sohn
und Bruder

Musketier

Anton Boberschmidt

an einer tödlichen Krankheit den Tod fürs Vater-
land erlitten hat. Er starb in Belgien während
seiner Ueberführung zum Lazarett, nachdem er
auf allen Kriegsschauplätzen tapfer gekämpft und
die Entbehrungen des Krieges 3 Jahre getragen
hatte, im blühenden Alter von 25 Jahren.

Allen Verwandten und Bekannten widmen
wir diese Trauernachricht mit der Bitte um ein
andächtiges Gebet für den teuren Entschlafenen.

Familie Theodor Boberschmidt.

Westerkotten, den 15. November 1918.

Das Seelenamt findet statt am Montag, den 18. No-
vember, morgens 7 $\frac{1}{4}$ Uhr, wozu freundlichst eingeladen
wird.

Es blinkt nicht mehr sein treues Auge,
Es schlägt nicht mehr sein gutes Herz,
Behalten hätten wir so gerne,
Das liebe teure Sohnesherz,
Er war so gut und starb so früh,
Wer ihn gekannt, vergißt ihn nie.



Den Heldenod fürs Vaterland starb
am 26. April beim Arbeiten an einem
Schützengraben, infolge Halsschuß unser
hoffnungsvoller lieber Sohn, unser unver-
geßlicher Bruder, Schwager, Nefte u. Vetter,
der Gefreite der Reserve

Heinrich Broermann

Inf.-Regt. Nr. 15, 1. Komp.
im blühenden Alter von fast 24 Jahren.

Um ein Gebet für den lieben Ver-
storbenen bitten

die trauernden Hinterbliebenen.

Westernkotten, Lippstadt, Osna-
brück, Drewer, Erwitte und Völling-
hausen, den 1. Mai 1915.

Das feierliche Seelenamt findet statt am
Dienstag, den 4. Mai, morgens 6 $\frac{1}{4}$ Uhr in der
Pfarrkirche zu Westernkotten, wozu freund-
lichst eingeladen wird.

3. Dabrock, Theodor



Nach Gottes hl. Willen starb den Helden-
tod für Kaiser und Reich am 13. August 1917
unser lieber einzigster hoffnungsvoller Sohn,
unser guter Bruder, Schwager, Onkel, Nefte
und Vetter

Gefreiter
Theodor Dabrock
im Alter von 36 Jahren.

Nachdem er seit Beginn des Krieges die
Strapazen und Entbehrungen mitgemacht, setzte
ein Granatsplitter seinem Leben ein frühes Ende.
Um stille Teilnahme und um ein frommes
Gebet für den teuren Gefallenen bittet schmerz-
erfüllt

Familie Dabrock
Westernkotten und Frankreich,
den 20. August 1917.

Das Seelenamt findet statt am Mittwoch morgen
7^{1/4} Uhr in der Pfarrkirche zu Westernkotten, wozu
freundlichst eingeladen wird.

4. Dietz, Anton



Tiefbewegt und unerwartet erhielten wir die traurige Nachricht,
daß mein innigstgeliebter Sohn, unser guter Bruder, Schwager
und Onkel

Anton Dietz
Fahrer im Fußartl.-Regt. 24
im blühenden Alter von 33 Jahren, nachdem er seit Beginn des
Krieges tapfer gekämpft hat, den Heldentod für Kaiser und Reich
gestorben ist.
Dieses zeigen tiefbetrübt an, mit der Bitte des lieben Ver-
storbenen im Gebete zu gedenken

die trauernden Hinterbliebenen.
Westernkotten, Lippstadt und Gevelsberg, den 12. Juli 1916.

Das Seelenamt ist Samstag, den 15. d. Mts. morgens 6^{1/4} Uhr in der
Pfarrkirche, wozu freundlichst eingeladen wird.

5. Dietz, Friedrich

Du gingst dahin, den ich so innig liebte,
Geliebter Mann, du meines Lebens Glück.
Verloren ist das Beste, was ich hatte,
Vorbei ist Liebe, Hoffnung und das große Glück,
Hast mich nur stets getröstet, ich komm zurück.
Nun steh ich einsam und verlassen
In meinem großen, tiefen Schmerz.
So schlaf denn wohl in fremder Erde
Bis einstens wir uns wiedersehn.



Nach Gottes unerforschlichem Ratschlusse
fand den Heldentod fürs Vaterland am 2.
Juli 1917 mein innigstgeliebter Mann, unser
guter treusorgender Vater, unser lieber
Schwiegersohn, herzenguter Bruder, Schwager
und Onkel

Landsturmmann
Friedrich Dietz
im blühenden Alter von 43 Jahren, infolge
eines Herzschusses.
Dieses zeigen an mit der Bitte des teuren
Verstorbenen im Gebete zu gedenken
namens der Hinterbliebenen
Frau Friedrich Dietz
Elisabeth geb. Schröder
und Kinder
Westernkotten, den 13. Juli 1917.

Das feierliche Seelenamt findet statt am Montag
den 16. Juli morgens 7¼ Uhr wozu alle Verwandte,
Freunde und Bekannte freundlichst eingeladen werden.

6. Feldewert, Heinrich

➤ Keine Todesanzeige (ToA)

7. Feldewert, Josef



8. Galke, Richard

- Keine ToA
- Lehrer in Weko, vgl. Peters S. 99
- † 29.9.1914

9. Gosedopp, Joseph

Nur kurz, kaum 24 Jahre,
War Dir bestimmt die Lebenszeit,
Heut ruhest Du nun schon still im Grabe
Im letzten Schmuck, im Sterbekleid.
So jung an Jahren, reich an Hoffen,
An Liebe reich, so gut und brav,
Es hat uns alle schwer getroffen,
Als Dich umring der Todesschlaf.
So nimm von uns die letzte Spende,
Die Liebe hin, sie soll bestehn,
Sie hat mit diesem Tod kein Ende,
In jener Welt auf Wiedersehn!



Den Heldentod fürs Vaterland erlitt am
5. August 1916 mein lieber unvergeßlicher
Sohn, unser guter Bruder, Schwager, Onkel
und Vetter, der

Ersatz-Reservist
Joseph Gosedopp
Inf. Regt. 56, 8. Komp.

im blühenden Alter von 24 Jahren, infolge
eines Granatschusses, nachdem er seit Anfang
des Krieges, nach zweimaliger Verwundung
die schweren Strapazen ausgehalten hat.
Um stille Teilnahme und ein Gebet für
den lieben Gefallenen bitten

die trauernden Hinterbliebenen.
Westernkotten, Erwitte, Ebbinghausen,
Ostinghausen, Dortmund und westl. Kriegs-
schauplatz, den 19. August 1916.

Das feierliche Seelenamt findet statt am Dienstag
den 22. August 7^{1/4} Uhr in der Pfarrkirche zu Western-
kotten, wozu freundl. eingeladen wird

10. Gudermann, Heinrich



Den Heldentod fürs Vaterland starb nach Gottes hl. Willen am
15. Juli bei einem Sturmangriff mein lieber, hoffnungsvoller Sohn,
unser guter Bruder, Neffe und Vetter

Oberjäger
Heinrich Gudermann
Reserve-Jäger-Bataillon 15, 4. Komp.
Inhaber des Eisernen Kreuzes und der Tapferkeits-Medaille

im 24. Lebensjahre. Mit frohem Mut und voller Begeisterung zog er
hinaus und hat 3 Jahre lang alle Mühen und Opfer des Krieges
freudig getragen.

Um ein andächtiges Gebet für den lieben Verstorbenen bitten

die trauernden Angehörigen.
Westernkotten, westlicher Kriegsschauplatz, Berge, Lippstadt,
Hemmen und Berenbrock, den 29. Juli 1918.

Das feierliche Seelenamt findet statt am Mittwoch, den 31. Juli,
morgens 7^{1/4} Uhr in der Pfarrkirche zu Westernkotten, wozu freundlichst
eingeladen wird.

11. Heinrich Hense

- keine ToA
- †09.03.1916

12. Heinrich Hense

Wiedersehn war seine Hoffnung
Wer kann den Ratschluß Gottes wenden?
Früh mußtest Du Dein Leben enden
Und früh zu Deinem Grabe gehn,
Gott wird Dir Deine Liebe lohnen,
Im Himmel, wo die Engel wohnen
Da werden wir uns wiedersehn.



Den Heldentod für Kaiser und Reich starb
am 3. August 1916 infolge Granatschusses
mein lieber Sohn, unser guter Bruder, Schwa-
ger, Onkel, Nefte und Vetter, der

Füsilier Heinrich Hense
Infanterie-Regiment 39, 10. Komp.

im blühenden Alter von nahezu 20 Jahren,
nachdem er vorher noch das große Glück hatte,
die hl. Sakramente zu empfangen.
In tiefer Trauer, aber ergeben in Gottes
hl. Willen.

Die trauernden Angehörigen.
Westernkotten, Augsburg, Völlinghausen,
Paderborn, westl. Kriegsschauplatz, Dortmund
und Münster, den 9. August 1916.

Das feierliche Seelenamt findet statt in der Pfarr-
kirche zu Westernkotten am Montag den 14. August
6^{3/4} Uhr, wozu freundl. eingeladen wird.

13. Hilwerling, Heinrich 14. Hilwerling, Lorenz



Du warst so gut, starbst viel zu früh,
Wer Dich gekannt, vergißt Dich nie.
Wer hätte das von Dir gedacht,
Dah Du so früh zur Ruh gebracht.
Wir konnten Dich nicht sterben sehn,
Auch nicht an Deinem Grabe stehn.
Fern von uns senkt man Dich hinab,
Dort ruhe sanft im Heldengrab,
Bis alle wir in Himmels Höh'n
Dich einstens glücklich wiedersehn.

Den Heldentod fürs Vaterland starb
nach Gottes unerforschlichem Ratschlusse am
4. Juli in Frankreich mein innigstgeliebter
herzensguter Sohn, Bruder, Schwager
und Onkel

Heinrich Hilwerling
Unteroffizier d. R. im Inf.-Regt. 202
Inhaber des Eisernen Kreuzes

im Alter von 28. Jahren, nachdem er seit
Beginn des Krieges für das Vaterland
gekämpft hatte.

Um ein frommes Gebet für die Seelen-
ruhe des teuren Entschlafenen bitten
die trauernden Angehörigen.

Westernkotten, Vippstadt, England,
weisl. Kriegsschauplatz, den 12. Juli 1918.

Das feierliche Seelenamt findet Montag, den
15. Juli in der Pfarrkirche zu Westernkotten statt.

Ueber den Sternen da wird es nicht tagen
Da wird dein Hoffen, dein Sehnen gestillt,
Was du gelitten und was du getragen,
Dort ein allmächtiger Vater vergilt.



Am 27. Oktober erlitt im Sturmangriff bei
Le Bassee den Heldentod für das Vaterland

Lorenz Hilwerling
Unteroffizier der Reserve im Inf.-Reg. 158 u.
Inhaber des Eisernen Kreuzes,
im Alter von 26 Jahren.

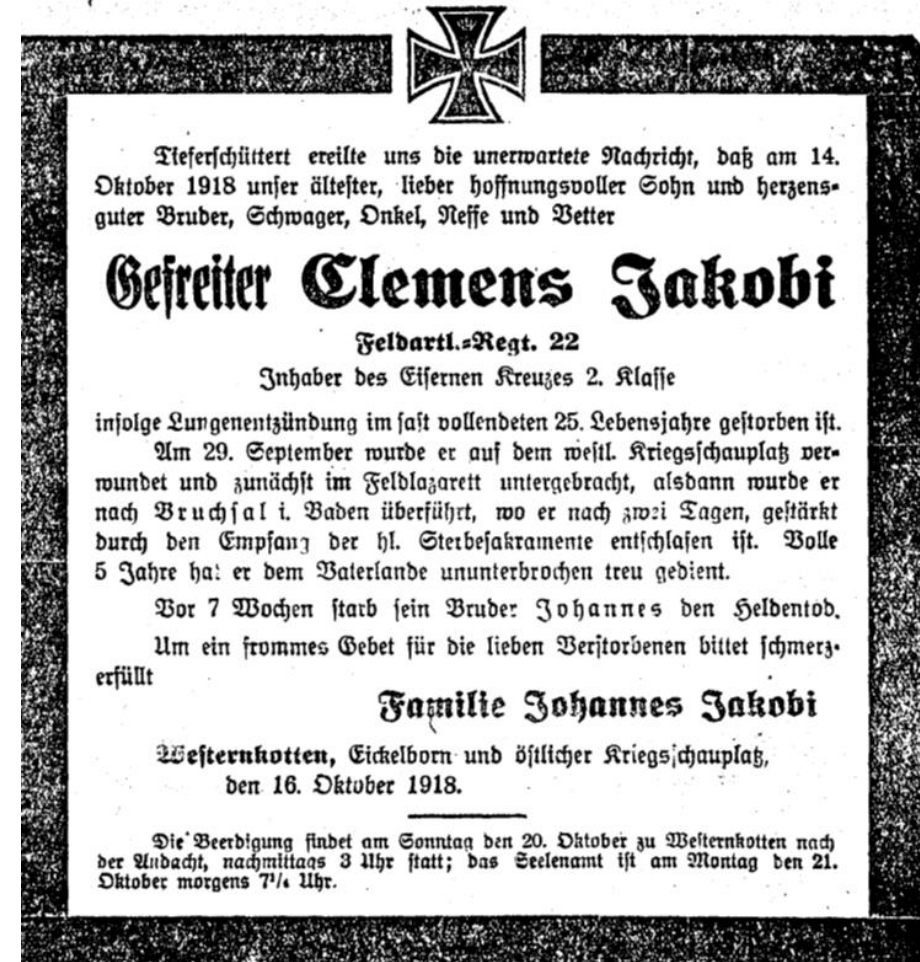
In tiefer Trauer mit der Bitte um ein Gebet
für die Seelenruhe des lieben Verstorbenen
namens der trauernden Angehörigen
Frau Josephine Hilwerling geb. Maas.
Westernkotten, 18. November 1914.

Das feierliche Seelenamt wird Donnerstag, 19. Nov 1914,
in der Pfarrkirche zu Westernkotten gelesen.

15. Hörster, Josef

- keine ToA
- † 23.8.1914

16. Jakobi, Clemens





Tieferschüttert ereilte uns die unerwartete Nachricht, daß am 14. Oktober 1918 unser ältester, lieber hoffnungsvoller Sohn und herzenguter Bruder, Schwager, Onkel, Neffe und Vetter

Gefreiter Clemens Jakobi

Feldartl.-Regt. 22

Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Klasse

infolge Lungentzündung im fast vollendeten 25. Lebensjahre gestorben ist.

Am 29. September wurde er auf dem westl. Kriegsschauplatz verwundet und zunächst im Feldlazarett untergebracht, alsdann wurde er nach Bruchsal i. Baden überführt, wo er nach zwei Tagen, gestärkt durch den Empfang der hl. Sterbesakramente entschlafen ist. Volle 5 Jahre hat er dem Vaterlande ununterbrochen treu gedient.

Vor 7 Wochen starb sein Bruder Johannes den Heldentod.

Um ein frommes Gebet für die lieben Verstorbenen bittet schmerz-erfüllt

Familie Johannes Jakobi

Westerkotten, Eickelborn und östlicher Kriegsschauplatz,
den 16. Oktober 1918.

Die Beerdigung findet am Sonntag den 20. Oktober zu Westerkotten nach der Andacht, nachmittags 3 Uhr statt; das Seelenamt ist am Montag den 21. Oktober morgens 7¼ Uhr.

17. Jakobi, Johannes



So ruhe sanft du teures Herz,
Dir der Friede, uns der Schmerz.

Plötzlich und unerwartet erhielten wir die traurige Nachricht, daß
unser innigstgeliebter Sohn, unser guter Bruder, Schwager, Onkel,
Neffe und Vetter, der

Musketier
Johannes Jakobi
im Inf.-Regt. Nr. 56

am 21. August im blühenden Alter von 20 Jahren den Heldentod
erlitten hat, nachdem er zwei Jahre d.e Strapazen des Krieges mitge-
macht hatte.

Wir bitten des lieben Verstorbenen im Gebete zu gedenken.

In tiefem Schmerz
Familie Johannes Jakobi.

Westernkotten, Eikelborn und westlicher Kriegsschauplatz,
den 6. September 1918.

Das Seelenamt findet statt am Dienstag, den 10. September, morgens 7¼
Uhr in der Pfarrkirche zu Westernkotten.

18. Johannknecht, Heinrich



Am 22. Januar 1915 starb den Heldentod
fürs Vaterland auf dem westlichen Kriegsschau-
platze unser lieber Sohn und guter Bruder der

Musketier
Heinrich Johannknecht
8. Komp. des Inf.-Reg. Nr. 16,
im Alter von 22 Jahren.

Um ein andächtiges Gebet für den lieben
Verstorbenen bittet

Westernkotten, den 31. Januar 1915.
Familie Heinrich Johannknecht.

Das feierliche Seelenamt findet Dienstag, den 2. Febr.
¼ vor 8 Uhr in Westernkotten statt, wozu freundlichst
„eingeladen wird.

19. Jungemann, J... 20. Jungemann, Theodor

- keine ToA
- gestorben in Hanau
- wurde in Westernkotten beerdigt



Von J bis S

- 21. Jütte, Franz
- 22. Kloer, Heinrich
- 23. Linnemann, Franz
- 24. Linnemann, Wilhelm
- 25. Mergemeier, Clemens
- 26. Mintert, Kaspar
- 27. Neite, Josef
- 28. Niggenaber, Friedrich
- 29. Otto, Karl
- 30. Pieper gnt. Rüsing, Franz
- 31. Pilk, Franz
- 32. Plaut, Siegmund
- 33. Pöttker, Karl
- 34. Pütter, Anton
- 35. Rath, Adolf
- 36. Roderfeld, Josef
- 37. Schäfer, Ludwig
- 38. Schöning, Paul
- 39. Schroer, Franz
- 40. Schulte-Domhof, Anton

21. Jütte, Franz



22. Kloer, Heinrich

- Keine ToA
- †08.08.1916

23. Linnemann, Franz

24. Linnemann, Wilhelm



➤ keine ToA

➤ †03.08.1916

25. Mergemeier, Clemens 26. Mintert, Kaspar



Nach langem, schmerzlichen Warten kam heute die Nachricht, daß mein innigstgeliebter Mann, mein treusorgender Vater, mein unvergeßlicher Sohn, Bruder, Schwager und Onkel

Clemens Mergemeier
(Unteroffizier im Reserve-Inf.-Regt. 55

infolge einer am 23. August in der Schlacht bei Gocce erhaltenen schweren Kopfwunde, am 29. August im Hospital du sacré coeur im blühenden Alter von 28 Jahren den Heldentod für König und Vaterland erlitt.

Wir bitten des teuren Verstorbenen im Gebete zu gedenken Dies zeigt tiefbetrübt an
namens der trauernden Angehörigen

Familie Clemens Mergemeier.

Westernkotten, Dortmund, Lippstadt
und Böckenförde, den 11. Dezember 1914.

Das Seelenamt findet Freitag morgen 1/4 vor 8 Uhr in
der Pfarrkirche zu Westernkotten statt.

➤ keine ToA

➤ †26.09.1917

27. Neite, Joseph



Plötzlich und unerwartet ereilte uns die schmerzliche Nachricht, daß mein lieber Sohn, unser guter Bruder und Schwager

Joseph Neite

Gefreiter im Infanterie-Regiment 48
Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Kl.

im vollendeten 26. Lebensjahre, nachdem er seit Beginn des Krieges im Felde stand, am 23. März 1918 sein Leben auf dem Altare des Vaterlandes opferte.

Dieses zeigen an mit der Bitte um ein christliches Gebenken

Die trauernden Angehörigen.

Westernkotten und Luckenwalde,
den 9. April 1918.

Das feierliche Seelenamt findet statt am Montag, den 15. April, morgens 7^{1/4} Uhr (Sommerzeit) in der Pfarrkirche, wozu freundlichst eingeladen wird.

28. Niggenaber, Fritz



Fern von seinen Lieben starb nach Gottes unerforschlichem Rat-schlusse den Heldentod fürs Vaterland am 28. Juli infolge schwerer Verwundung, die er am 16. Juli erhalten hatte, in einem Feldlazarett unser innigstgeliebter Sohn, Bruder, Vetter und Nefte

Ranonier

Fritz Niggenaber

2. Westf. Feld-Artl.-Regt. Nr. 22
Inhaber des Eisernen Kreuzes

im Alter von 25 Jahren, nachdem er als freiwilliger aktiver Soldat alle Strapazen u. Entbehrungen des Krieges von Anfang an mitgemacht hatte.

In tiefem Schmerz
die trauernden Angehörigen.

Westernkotten, Berlin, westlicher Kriegsschauplatz u. Lippstadt,
den 6. August 1918.

Das Seelenamt findet statt am Montag, den 12. Juli, morgens 7^{1/4} Uhr in der Pfarrkirche zu Westernkotten, wozu freundlichst eingeladen wird.

29. Otto, Carl



Den Heldentod fürs Vaterland erlitt auf dem Felde der Ehre
am 17. April 1917 mein lieber hoffnungsvoller Sohn, unser guter
Bruder, Schwager und Onkel, der

Landwirt Carl Otto
Unteroffizier in einem Infanterie-Regiment
Inhaber des Eisernen Kreuzes

im Alter von 32 Jahren.
Um stille Teilnahme und um ein andächtiges Gebet für den
teuren Gefallenen bitten im Namen der trauernden Angehörigen

Carl Otto und Kinder
Westernkotten, den 1. Mai 1917.

Das feierliche Seelenamt findet statt am Samstag den 5. Mai
morgens 7¼ Uhr in der Pfarrkirche zu Westernkotten, wozu
freundlichst eingeladen wird.

30. Pieper, Franz



Den Heldentod fürs Vaterland starb am 4. August 1916 unser
lieber Sohn, Bruder, Neffe und Vetter

Franz Pieper gnl. Rüsing
Musketier im Inf.-Regt. 57, 1. Komp.

im blühenden Alter von 24 Jahren.
Dieses zeigen an mit der Bitte um ein Gebet für den lieben
Verstorbenen

die trauernden Hinterbliebenen.
Westernkotten, Eickelborn, Erwitte und Dortmund,
den 14. August 1916.

Das Seelenamt ist Mittwoch morgen 7¼ Uhr in der Pfarrkirche zu
Westernkotten, wozu freundlichst eingeladen wird.

31. Pilk, Franz

- keine ToA
- †? 1918

32. Plaut, Siegmund

- keine ToA
- verstarb 38-jährig am 13. Dezember 1924 in Westernkotten, vermutlich nach einer im Kriege erlittenen Verletzung.
- Er liegt auf dem jüdischen Friedhof in Erwitte begraben.

33. Pöttker, Karl



Statt jeder besonderen Anzeige.

Nach langer Ungewissheit erhielten wir jetzt die traurige Nachricht, daß am 29. November 1917 mein lieber Sohn, unser guter Bruder, Schwager, Onkel, Nefse und Vetter

Karl Pöttker
F.-L.-Maat auf einem U-Boot
Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Klasse

im 26. Lebensjahre den Heldentod gestorben ist.

Dieses zeigen tiefbetrübt an
die trauernden Angehörigen.

Westernkotten, Lippstadt, Schmallenberg und Düsseldorf,
den 27. Juni 1918.

Das Seelenamt findet statt am Montag, den 1. Juli, morgens 7¼ Uhr in der Pfarrkirche zu Westernkotten, wozu freundlichst eingeladen wird.

34. Pütter, Franz



Statt jeder besonderen Anzeige.

Ruhe sanft, du teures Herz,
Dir der Friede, uns der Schmerz.

Den Heldentod fürs Vaterland starb am 15. Juli 1918 nach Gottes hl. Willen mein innigstgeliebter, unvergeßlicher Mann, der herzensgute Vater meiner beiden Kinder, mein einziger Bruder, unser lieber Schwiegersohn, Schwager, Onkel, Nefse und Vetter

Franz Pütter
Unteroffiz. im Landwehr-Feldartl.-Rgt. 15
Inhaber des Eisernen Kreuzes

im Alter von 30 Jahren, nachdem er seit Kriegsbeginn alle Strapazen und Entbehrungen mitgemacht hatte.

In tiefer Trauer
Frau Franz Pütter.
Westernkotten, Horn und Lippstadt,
den 25. Juli 1918.

Das feierliche Seelenamt findet Montag, den 29. Juli, in der Pfarrkirche zu Westernkotten statt, wozu freundlichst eingeladen wird.

35. Rath, Adolf Joseph



Heute erhielten wir die erschütternde Nachricht, daß am 11. August 1917 unser lieber Sohn und guter Bruder, Neffe und Vetter

Musketier

Adolf Rath

im jugendlichen Alter von 20 Jahren den Heldentod für Kaiser und Reich infolge Bauchschusses gestorben ist.

Wir bitten des teuren Gefallenen im Gebete zu gedenken.

In tiefer Trauer, aber ergeben in Gottes hl. Willen

Familie Joseph Rath

Westernkotten und Rußland,
den 22. August 1917.

Das Seelenamt findet statt am Dienstag den 28. August 7^{1/4} Uhr in der Pfarrkirche zu Westernkotten, wozu freundlichst eingeladen wird.

36. Roderfeld,

Du bist zu früh von uns geschieden
Gottes Wille ist geschehn.
In des Himmels schönsten Frieden
Werden wir uns wiedersehn.



Den Heldentod fürs Vaterland starb am 5. Januar 1916 in einem Lazarett an den Folgen seiner Verwundung, die er am 2. Oktober 1915 erhalten hatte, mein lieber Mann, unser herzensguter Sohn und Bruder

der Unteroffizier

Joseph Roderfeld

Ritter des Eisernen Kreuzes
im 55. Reserve-Infanterie-Regiment
im Alter von 27 Jahren.

Um ein frommes Gebet für den lieben Verstorbenen bitten

Maria Roderfeld geb. Deiters
Anton Roderfeld
Bernhard Roderfeld

Westernkotten und Störmede,
den 7. Januar 1916.

Beerdigung Sonntag nachmittag 3 Uhr in Westernkotten, Seelenamt Montag morgen 7^{1/4} Uhr, wozu freundlichst eingeladen wird.

37. Schäfer, Ludwig

- keine ToA
- ???
- Name steht auf dem Ehrenmal

38. Schöning, Paul



39. Schulte, Franz





Ⓜ Tiefbewegt und unerwartet erhielten wir die traurige Nachricht, daß unser innigstgeliebter jüngster Sohn, unser herzensguter Bruder, Schwager, Onkel und Neffe, der

Schülze Franz Schulte

Masch.-Gewehr-Komp., Inf.-Regt. 41

im blühenden Alter von 22 Jahren den Heldentod für Kaiser und Reich gefunden hat. Er starb, durch einen Artillerievolltreffer getroffen, am 24. Mai in Feindesland, nachdem ihm seine beiden Brüder im Heldentod vorausgegangen sind.

Um stille Teilnahme und um ein Gebet für die Seele des teuren Gefallenen bitten

die tiefbetrübten Eltern und 4 Schwestern.

Westernkotten, Lippstadt, Soest, Schwerte, Bielefeld Buer, Lohe und Ehringhausen, den 3. Juni 1916.

Das feierliche Seelenamt ist Dienstag, den 6. d. Mts., morgens 6³/₄ Uhr in der Pfarrkirche zu Westernkotten, wozu freundl. eingeladen wird.

40. Schulte-Domhof, Anton

- keine ToA
- †17.08.1918

Von S bis W

- 41. Schulte, Engelbert
- 42. Schulte, Franz
- 43. Sellmann, Johannes
- 44. Stachelhaus, Hermann
- 45. Stratmann, Frz.
- 46. Werminghaus, T.
- 47. Westerfeld, H.
- 48. Westerfeld-Olbuern., H.
- 49. Wiese, Josef
- 50. Wiese, Wilhelm
- 51. Wittkop, Franz

41. Schulte, Engelbert

Sehr schwer war schon der Trennungsschmerz,
Jetzt aber bricht uns fast das Herz,
Als Held starbst Du für uns zu früh,
Vergessen können wir Dich nie.
Wir können Dir nun nichts mehr bieten,
Mit nichts mehr Dich erfreuen,
Nicht eine Hand voll Blüten
Auf Deinen Hügeln streuen.
Ach zu früh bist Du von uns geschieden
Und vergebens war mein heisses Flehn,
Gott im Himmel hat es so beschieden,
Ruh sanft, bis wir uns wiedersehn.



Am 14. März starb im Lazarett den Helden-
tod für König und Vaterland infolge eines
Kopfschusses, den er am 21. Januar erhielt,
unser lieber guter Sohn, mein treuer Bräutigam,
unser Bruder, Schwager, Onkel und Neffe, der

Ersatz-Reservist
Engelbert Schulte

im Alter von 26 Jahren, wohl vorbereitet durch
den öfteren Empfang der hl. Sakramente.
Dieses zeigen an mit der Bitte um ein
Gebet für den lieben Verstorbenen
die tieftrauernden Hinterbliebenen.
Westernkotten, Lippstadt, Soest, Nieder-
bauer, Isselhorst, Schwerte, Lazarett in Höchst
a. M., Lazarett in Nürnberg, Buer und Lohe,
den 15. März 1915.

Das Levitenamt findet statt Donnerstag morgen 7¹/₄ Uhr
in der Pfarrkirche zu Westernkotten, wozu freundlichst
eingeladen wird.

42. Schulte, Franz



2 Tiefbewegt und unerwartet erhielten
wir die traurige Nachricht, daß unser
innigstgeliebter jüngster Sohn, unser
herzensguter Bruder, Schwager, Onkel
und Neffe, der

Schütze Franz Schulte
Masch.-Gewehr-Komp., Inf.-Regt. 41
im blühenden Alter von 22 Jahren den
Heldentod für Kaiser und Reich gefunden
hat. Er starb, durch einen Artillerie-
volltreffer getroffen, am 24. Mai in
Feindesland, nachdem ihm seine beiden
Brüder im Heldentod vorausgegangen sind.
Um stille Teilnahme und um ein
Gebet für die Seele des teuren Gefallenen
bitten

**die tiefbetrübten Eltern und
4 Schwestern.**
Westernkotten, Lippstadt, Soest,
Schwerte, Bielefeld Buer, Lohe und
Ehringhausen, den 3. Juni 1916.

Das feierliche Seelenamt ist Dienstag, den
6. d. Mts., morgens 6¹/₄ Uhr in der Pfarrkirche
zu Westernkotten, wozu freundl. eingeladen wird.

43. Sellmann, Johannes 44. Stachelhaus, Hermann



- keine ToA
- Name findet sich auf dem Ehrenmal

45. Stratmann, Frz. 46. Werminghaus, T.

➤ keine ToA

➤ Name steht auf dem
Ehrenmal

➤ keine ToA

➤ Name steht auf dem
Ehrenmal

47. Westerfeld, Heinrich 48. Westerfeld Olb., H.



- keine ToA
- Name steht auf dem Ehrenmal

49. Wiese, Josef

- Keine ToA
- † 01.10.1917

50. Wiese, Wilhelm



51. Wittkop, Franz



- Also insgesamt 51 nachgewiesene Gefallene des 1. Weltkriegs aus Westernkotten!!!
- Weitere Informationen könnte das Stadtarchiv Erwitte – Archivar Martin Thannheiser – liefern.

Herzlichen Dank für die Aufmerksamkeit!!!

- Wir sind es den gefallenen Soldaten schuldig, sich an sie zu erinnern!



- Nie wieder Krieg, das muss unser Bestreben sein!!!!
- Und: Demokraten haben Partner, Autokraten haben Untergebene!!!